

## **Niederschrift**

über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 24.08.2022 im Jugendzentrum, Zum Sportplatz, Rantrum.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 23:55 Uhr

### **Anwesend:**

#### **stimmberechtigt:**

Bürgermeister	Henning Weitze
Gemeindevertreter	Matthias Bachmann
Gemeindevertreter	Walter Carstens
Gemeindevertreter	Roland Fischer
Gemeindevertreter	Christian Franke
Gemeindevertreter	Lars Günther
Gemeindevertreter	Bernd Michalski
Gemeindevertreter	Christian Thomsen
Gemeindevertreter	Heino Witt
Gemeindevertreter	Christian Theimer ab 19:55 Uhr
Gemeindevertreter	Torsten Haase bis 22:00 Uhr
Gemeindevertreter	Michael Franzke bis 23:10 Uhr

#### **Entschuldigt fehlt:**

Gemeindevertreter	Carsten Dircks
Gemeindevertreter	Melf Thiesen

#### **Außerdem sind anwesend:**

bürgerliches Ausschussmitglied Frank Jebe  
Dipl.-Ing. Michael Mäurer (Büro OLAF)  
Dipl.-Ing. Hermann Dirks (Planungsgruppe Dirks, Heide)  
Michael Schefer, Schriftführer  
Sowie 15 Zuhörer\*innen

#### **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 24. Sitzung am 18.05.2022
4. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 18 für das Gebiet nördlich und östlich der Schulstraße, südlich der Straße "Grüner Weg" und westlich der Budenhagener Straße (Schulstraße 19 b)
5. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch für den B-Plan Nr. 19 für das Gebiet nördlich der Straße Osterende (K135), westlich der Straße Dörpstedt und südöstlich der Raiffeisenstraße (Alter Bahnhof)
6. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 19 - für das Gebiet nördlich der Straße Osterende (K135), westlich der Straße Dörpstedt und südöstlich der Raiffeisenstraße (Alter Bahnhof)
7. Einwohnerfragestunde
8. Bericht des Bürgermeisters

## 25. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 24.08.2022

9. Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes für die Rantrumer Jugendstiftung (Martha-Kage-Stiftung)
10. Auftragsvergabe zur technischen Überprüfung der Wärmeverteilung im Gewerbegebiet II
11. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
12. Anfragen aus der Gemeindevertretung
13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2021
14. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
15. Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Hydranten in Dörpstedt
16. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Böschungsmäher
17. Aufstellungsbeschluss für die Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet östlich der Straße Sandkuhle, westlich der Straße Schlickackerweg und nördlich der Schulstraße
18. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des mobilen Hallenfußbodens in der Eventhalle
19. Schwimmbadtechnik; Planungsauftrag an den Bau- und Wegeausschuss
20. Sanierung des Bürger- und Jugendzentrums; Planungsauftrag an den Bau- und Wegeausschuss
21. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages der Arbeiten über die Außenanlagen für den Schulneubau
22. Partnerschaft Buddenhagen; wie geht es weiter?
23. Termin für eine Bürgerversammlung und Gemeindevertretung zum Thema Energieversorgung

### **Nicht öffentlich**

24. Personalangelegenheiten
25. Grundstücksangelegenheiten
26. Vertragsangelegenheiten

### **Tagesordnung**

27. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht- öffentlichen Teil

**1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

**2. Feststellung der Tagesordnung**

**2.a. Dringlichkeitsanträge**

- a) Auf Vorschlag des Bürgermeisters Weitze beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 23 „Termin für eine Bürgerversammlung und Gemeindevertretung zum Thema Energieversorgung“ zu erweitern.
- b) Auf Vorschlag des Bürgermeisters Weitze beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 9 „Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes für die Rantrumer Jugendstiftung (Martha-Kage-Stiftung)“ zu erweitern.
- c) Auf Vorschlag des Bürgermeisters Weitze beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 10 „Auftragsvergabe zur technischen Überprüfung der Wärmeverteilung im Gewerbegebiet II“ zu erweitern.

**2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig folgende Tagesordnungspunkte als nicht-öffentlich zu beraten und zu beschließen:

- 24. Personalangelegenheiten
- 25. Grundstücksangelegenheiten
- 26. Vertragsangelegenheiten

Die Tagesordnung wird entsprechend angepasst (siehe oben).

**3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 24. Sitzung am 18.05.2022**

Die Niederschrift über die 24. Sitzung am 18.05.2022 wird bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

**4. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 18 für das Gebiet nördlich und östlich der Schulstraße, südlich der Straße "Grüner Weg" und westlich der Budenhagener Straße (Schulstraße 19 b)**

Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen ist den Gemeindevertretern zugegangen. Architekt Dipl.-Ing. Mäurer vom Büro OLAF erläutert den Satzungsentwurf und geht auf die Abwägungen und Stellungnahmen ein.

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 18 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Büro Olaf wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 18 für das Gebiet nördlich und östlich der Schulstraße, südlich der Straße "Grüner Weg" und westlich der Budenhagener Straße, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse [www.amt-nordsee-treene.de](http://www.amt-nordsee-treene.de) eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan zu berichtigen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	11	11	--	--

**Gemeindevertreter Christian Theimer betritt den Sitzungsraum.**

**Fortan sind 12 Gemeindevertreter anwesend.**

**5. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Baugesetzbuch für den B-Plan Nr. 19 für das Gebiet nördlich der Straße Osterende (K135), westlich der Straße Dörpstedt und südöstlich der Raiffeisenstraße (Alter Bahnhof)**

Der Planer Dipl.-Ing. Hermann Dirks von der Planungsgruppe Dirks aus Heide stellt die Planung vor und beantwortet Fragen.

Es werden kritische Fragen und Bemerkungen zum Thema Grundflächenzahl und zur Geschoszahl sowie Anzahl der Wohneinheiten vorgebracht. Außerdem wird die Baugrenze zur Straße Dörpstedt von mehreren als zu Straßennah empfunden. Unstrittig ist, dass die PKW-Stellflächen-Satzung (2 pro Wohneinheit) unbedingt einzuhalten sei. Daneben sprechen sich mehrere Anwesende dafür aus, dass die im B-Plan einbezogene Straße Dörpstedt ebenfalls überplant werden sollte (Bürgersteig, Parkplatzfläche etc.).

**6. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 19 - für das Gebiet nördlich der Straße Osterende (K135), westlich der Straße Dörpstedt und südöstlich der Raiffeisenstraße (Alter Bahnhof)**

Nach einer umfangreichen Diskussion über die im Tagesordnungspunkt 5 aufgeführten kritischen Anmerkungen und Themen, verlässt Bürgermeister den von der Verwaltung vorgefertigten Beschlussvorschlag, der wie folgt lautet:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes soll gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt werden. Dabei wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 BauGB und einer Umweltprüfung abgesehen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde zu Beginn der heutigen Sitzung durchgeführt.

Es wird beschlossen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 BauGB (TÖB-Beteiligung) abzusehen.

Der Entwurf des B-Planes Nr. 19 für das Gebiet nördlich der Straße Osterende (K135), westlich der Straße Dörpstedt und südöstlich der Raiffeisenstraße und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt .

Der Entwurf des B-Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszu-legen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Aus-legung zu benachrichtigen. Zusätzlich ist der Inhalt der Bekanntmachung, der öffentlichen Aus-legung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzu-stellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu ma-chen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	12	2	9	1

Der Satzungsbeschluss ist somit nicht zustande gekommen. Der Beschluss wird in den Frak-tionen besprochen. Bürgermeister Weitze wird den Planer über Änderungswünsche informie-ren, so dass dieser einen neuen Entwurf vorstellen kann.

**7. Einwohnerfragestunde**

- a) Auf Anfrage erläutert Bürgermeister Weitze den Beweggründen dafür, dass die Gemeinde den schmalen (namenlosen) **Verbindungsweg zwischen den beiden Straßen „Haupt-straße“ und „Alte Dorfstraße“** unter Einbeziehung der Verkehrsaufsicht zur Einbahn-straße gemacht hat.
- b) Auf Anfrage geht Bürgermeister Weitze auf die Verkehrssituation des Weges **„Schul-steig“** ein. Dies nimmt die Gemeindevertretung zum Anlass, um sich über verschiedene Möglichkeiten der Verkehrsgestaltung Gedanken zu machen. Die Angelegenheit soll nach einem Ortstermin weiter im Bau- und Wegeausschuss besprochen werden.
- c) Bürgermeister Weitze beantwortet eine Frage zum **Baugebiet „Brix“ an der Sandkuhle**. In der Angelegenheit soll ein Gespräch mit dem Inverstor geführt werden.
- d) Bürgermeister Weitze räumt ein, dass das Verkehrsaufkommen in der Straße **„Zur Sand-kuhle“** deutlich zugenommen hat. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass im Bauausschuss Lösungsansätze für diese Problematik erarbeitet werden sollen.  
Auf Anfrage erläutert Bürgermeister Weitze, dass in der **Schulaula** eine Beschallungsan-lage installiert werden soll, die bei verschiedenen schulischen und möglichen außerschul-ischen Veranstaltungen zum Einsatz kommt.

**8. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Verwaltungstätigkeiten:

- a) Baufortschritt in der Schule.
- b) Bestellung der Schulmöbel (muss spätestens im November 2022 erfolgen).
- c) Probleme und Kosten im Rahmen der Aufstellung der (Schul-)Container
- d) Probleme beim Ausbau der Straße Bannony (Oberflächenentwässerung, Wasserleitung)
- e) Vollsperrung der Straße Bannony (ab Montag 29.08.2022)
- f) Erwerb einer Fotokamera für die Dorfchronik
- g) Ablehnung eines Bauantrages aus Brandschutzgründen.
- h) Antrag des Reitvereines (Zurückstellung bis rechtliche Klärung abgeschlossen)
- i) Ausstehendes Jahresgespräch mit dem Marktreffbetreiber
- j) Erweiterung der Photovoltaikanlage des Marktreffs (Förderung)

- k) Möglichkeit der Angebotserweiterung im Markttreff
- l) Wiederinbetriebnahme Markttreff-TV
- m) Einrichten eines Hydranten in der Straße Dörpstedt
- n) Übergangsweise Verlegung eines Hydranten in der Straße Bannony
- o) Vorliegen verschiedener Schadensersatzklagen von Anliegern des Gewerbegebiets II
- p) Technische Probleme bei der Wärmelieferung im Gewerbegebiet II
- q) Wegeinstandsetzung in Ipernstedt im Weg „Westerwittbekfeld“
- r) Wegeinstandsetzung Straße Oland (in 4 Abschnitten / zeitlichen Rahmen von 4 Jahren)

**9. Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes für die Rantrumer Jugendstiftung (Martha-Kage-Stiftung)**

Bürgermeister Weitze erläutert, dass gemäß § 5 der Stiftungsurkunde die Gemeindevertretung die Vorstandsmitglieder zu wählen hat. Das Vorstandmitglied Hartmut Croll hat sein Mandat niedergelegt. Als Nachrücker wird Frau Kerstin Hansen-Ruppenthal vorgeschlagen. Einstimmig wählt die Gemeindevertretung Kerstin Hansen-Ruppenthal in den Vorstand der der Jugendstiftung der Gemeinde Rantrum.

**10. Auftragsvergabe zur technischen Überprüfung der Wärmeverteilung im Gewerbegebiet II**

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass es fortgesetzt technische Probleme mit der Wärmeversorgung im Gewerbegebiet II gibt. Obwohl genug Bio-Gas zur Verfügung steht, nutzt die Anlage als Energieträger überwiegend statt Bio-Gas das eigentlich nachrangig zu nutzende und teurere Erdgas. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine Fachfirma zu beauftragen, die den technischen Fehler findet und ggf. behebt.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	12	12	--	--

**11. Bericht der Ausschüsse und Delegierten**

- a) Der Ausschussvorsitzende des Schulausschusses, Michael Franzke, berichtet über die Sitzung am 21.06.2022 (siehe Ausschussprotokoll).
- b) Der Delegierte des WBV Eiderstedt, Heino Witt, berichtet über die letzte Sitzung.

**12. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- a) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Walter Carstens spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, nach einem Stifter zu suchen, der sich bereit erklärt eine Parkbank im Bereich der Bushaltestelle in der Husumer Straße aufzustellen.

**13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2021**

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat am 11.08.2022 getagt. Der stellvertretende Ausschussvorsitzender Walter Carstens trägt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2021 vor. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß dem Empfehlungsbeschluss und genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in der Fassung des Jahresabschlusses 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Beschlussfähigkeit</b>		<b>Abstimmung</b>		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	12	12	--	--

**14. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages**

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat am 11.08.2022 getagt. Der stellvertretende Ausschussvorsitzender Walter Carstens trägt das Ergebnis vor. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 423.348,04 € der Ergebnisrücklage in Höhe von 105.041,24 und der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 318.306,80 € zu zuführen. Die Ergebnisrücklage beträgt dann 903.566,85 €. Das sind 33 % der Allgemeinen Rücklage in einer Höhe von 2.738.081,37 €.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Beschlussfähigkeit</b>		<b>Abstimmung</b>		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	12	12	--	--

**Der Gemeindevertreter Torsten Haase verlässt den Sitzungsraum gegen 22:00 Uhr Fortan sind 11 Gemeindevertreter anwesend.**

**15. Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Hydranten in Dörpstedt**

Bürgermeister Weitze erläutert die Angelegenheit. Nach kurzer Beratung stimmt die Gemeindevertretung einstimmig der Installation eines Hydranten in der Straße Dörpstedt zu.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Beschlussfähigkeit</b>		<b>Abstimmung</b>		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	11	11	--	--

**16. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Böschungsmäher**

Bürgermeister Weitze erläutert die Angelegenheit. Der Bauhofsmitarbeiter Lasse Thomsen ist vor Ort und erläutert, dass 3 Angebote vorliegen. Einstimmig beschließt die Gemeindevertreter, dass ein Böschungsmäher beim wirtschaftlichsten Anbieter der Firma Gartenland Schleswig mit dem Angebotspreis von rd. 35.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Beschlussfähigkeit</b>		<b>Abstimmung</b>		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	11	11	--	--

**17. Aufstellungsbeschluss für die Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet östlich der Straße Sandkuhle, westlich der Straße Schlickackerweg und nördlich der Schulstraße**

Bürgermeister Wietze erläutert, dass die Gemeindevertretung in der 24. Gemeindevertreter-sitzung die Angelegenheit zur Fertigung eines Beschlussvorschlages in den Finanz- und Lenkungs-ausschuss gegeben hat. Eine entsprechende Beschlussempfehlung dieses Ausschus-ses liegt jedoch nicht vor. Erneut diskutiert die Gemeindevertretung die Angelegenheit sehr ausführlich.

Erneut beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Finanz- und Lenkungs-ausschuss damit zu beauftragen einen Empfehlungsbeschluss vorzubereiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	11	11	--	--

**18. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung des mobilen Hallenfuß-bodens in der Eventhalle**

Der Werkleiter Christian Theimer erläutert den Sachverhalt. Es liegen 2 Angebote vor. Es wer-den Musterstücke des Hallenbodens herumgegeben, so dass sicher jeder Gemeindevertreter eine Bild von der Qualität und der Farbe machen kann. Die beiden Angebote wären offenbar beide geeignet, unterscheiden sich in Preis und Qualität. Die Gemeindevertretung berät recht ausführlich. Abschließend entscheiden sich die Gemeindevertreter einstimmig für das qualita-tiv hochwertigere Produkt der Firma Moorgenroth, Wunsiedel zum Angebotspreis von rd. 24.000 € zuzüglich MWSt €. Die Mehrkosten dürften durch die längere Haltbarkeit des Schutz-bodens als wirtschaftlicher zu betrachten sein. Die Gemeindevertretung beschließt weiter, dass die zur Verlegung notwendigen Rollwagen und Materialien ebenfalls erworben werden soll. Der Werkleiter wird mit der Umsetzung beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	11	11	--	--

**19. Schwimmbadtechnik; Planungsauftrag an den Bau- und Wegeausschuss**

In Anbetracht der voranschreitenden Zeit spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, die-sen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

**20. Sanierung des Bürger- und Jugendzentrums; Planungsauftrag an den Bau- und Wegeausschuss**

In Anbetracht der voranschreitenden Zeit spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, die-sen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

**21. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages der Arbeiten über die Außenanlagen für den Schulneubau**

In den Fraktionen wurde, soweit Datenschutzgründe und die Vergaberichtlinien es zulassen, die Angebote ausführlich besprochen. Die Gemeindevertretung hat keinen weiteren Klärungs-bedarf.

Für die öffentliche Ausschreibung wurden von 9 Firmen zur Abgabe eines Angebotes Unter-lagen angefordert. Zum Submissionstermin am 13.06.2022 lagen 4 Angebote fristgerecht vor. Die Angebote wurden rechnerisch, fachtechnisch und wirtschaftlich geprüft. Das wirtschaft-lichste Angebot machte die Jöns aus Dreisdorf. Die Gemeindevertretung beschließt einstim-mig den Auftrag an den Wirtschaftlichsten zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Beschlussfähigkeit</b>		<b>Abstimmung</b>		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	11	11	--	--

**22. Partnerschaft Buddenhagen; wie geht es weiter?**

In Anbetracht der voranschreitenden Zeit spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

**23. Termin für eine Bürgerversammlung und Gemeindevertretung zum Thema Energieversorgung**

Bürgermeister Weitze erläutert den Sachverhalt und schlägt Termine vor. Die Gemeindevertretung berät hierüber sehr ausführlich. Bürgermeister Weitze wird versuchen die Terminvorstellung der Gemeindevertretung umzusetzen.

Anmerkung der Verwaltung:

Da die Firma GP Joule die gewünschten Termine leider nicht einrichten konnte, lädt Bürgermeister Weitze alternativ wie folgt ein:

- a) Gemeindevertretersitzung voraussichtlich am 22.09.2022, u.a. um die noch offenen Tagesordnungspunkte abzuarbeiten.
- b) Bürgeranhörung und anschließende Gemeindevertretersitzung zum Thema Energieversorgung voraussichtlich am 18.10.2022.

**Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum**

**Nicht-öffentlich:**

**24. Personalangelegenheiten**

**25. Grundstücksangelegenheiten**

**26. Vertragsangelegenheiten**

**27. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil**

Bürgermeister Weitze fasst zusammen, dass die im nicht-öffentlichen Sitzungsteil notwendigen Aussprachen, Absprachen und Beratungsgespräche zu führen waren sowie folgende Beschlüsse gefasst wurden:

- a) Zustimmung zur Schaffung eines weiteren Platzes im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.
- b) Zustimmung zu einem Nachtragsangebot bezüglich der Regelungsanlage Fernwärmenetz-Sanierung.
- c) Zustimmung zu einem Pachtvertrag.

Übereinstimmend wird festgestellt, dass die Gemeindevertretung künftig häufiger tagen muss, da festzustellen ist, dass die Tagesordnung und damit die Sitzungsdauer regelmäßig zu lang sind.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer

